

Schaut mal, der schöne Dom!

5



besichtigen

● Prospekt

● Kamera

● Unterkunft

● Trinkgeld

● Sehenswürdigkeit

● Tourist

● Rundgang

● Geld wechseln

● Schifffahrt

geöffnet/offen

geschlossen

● Führung

● Reiseführer

● Reiseführer

sightseeings

1 Stadtbesichtigungen. Notieren Sie Stichwörter und erzählen Sie.

Was interessiert Sie an einer fremden Stadt besonders?

Suchen Sie vor der Reise Informationen zu der Stadt? Wenn ja: wo?

2 In Köln: Sehen Sie das Foto an und hören Sie.

Wer möchte was? Oma | Mutter | Tochter

- a Die _____ findet Museen und Kirchen langweilig. Sie macht die Dom-Führung aber doch mit, denn der Reiseführer gefällt ihr.
- b Die _____ möchte den Kölner Dom mit dem neuen Fenster von Gerhard Richter besichtigen.
- c Die _____ hat eine Dom-Führung für die Familie gebucht und hat viele Informationen über den Dom.



Sprechen: etwas gemeinsam planen: *Wir können ... besichtigen.*
– Einverstanden.; etwas berichten: *Danach haben/ sind wir ...*

Lesen: Brief, Postkarte, Internet-Eintrag

Schreiben: Postkarte/E-Mail

Wortfeld: Tourismus

Grammatik: Adjektivdeklination nach definitem Artikel: *der berühmte Dom*

Beschreiben (describe) Sie jeweils 6 Gegenstände. Ihr Partner/ Ihre Partnerin muss das Wort erraten (guess).



1



2



3



4



5



6



7



8



9



10



11



12

4 Viele Grüße aus Köln

a Überfliegen Sie die Texte. Wer schreibt was an wen? Ordnen Sie zu.

- | | | |
|----------------------|-------------------------|-------------------|
| Die Oma schreibt | ein Postkarte | an ihren Mann. |
| Die Mutter schreibt | eine Facebook-Nachricht | an ihre Freundin. |
| Die Tochter schreibt | einen Brief | an ihren Mann. |

b Richtig oder falsch? Lesen Sie und kreuzen Sie an. Schreiben Sie dann sechs eigene Sätze zu den Texten und tauschen Sie mit Ihrer Partnerin / Ihrem Partner.

richtig falsch

1 Jutta freut sich am meisten auf den Ausflug mit dem Schiff.

2 Melanie hat Charlottes Kamera im Hotel abgegeben.

3 Charlotte ärgert sich: Sie hat ihre neue Kamera im Dom vergessen.

Köln, 22. Juli

Mein lieber Paul,
nun sind wir also im schönen Köln angekommen. Der
berühmte Dom ist wirklich ^{worth seeing} sehenswert. Wir haben eine
Führung gemacht. Sogar Charlotte hat mitgemacht
und dem netten Reiseführer ein Loch in den Bauch ge-
fragt. Das bunte Richter-Fenster hat mir nicht so gut
gefallen. Es ist mir zu abstrakt. Besonders gut haben
mir das Römisch-Germanische Museum und das Mu-
seum Ludwig gefallen. Du siehst: Wir haben schon viele
^{sightseeings} Sehenswürdigkeiten besichtigt. Aber der Höhepunkt
wartet noch auf uns: eine Schifffahrt auf dem Rhein!
Das wird bestimmt toll. Denn du weißt ja: Eine Rhein-
fahrt, die ist lustig, eine Rheinfahrt, die ist schön ...
Liebe Grüße
Deine Jutta

treasure, honey

Lieber Schatz!

Viele Grüße aus „Kölle“. Die Stadt ist
großartig, die Leute nett, das Wetter
wunderbar. Leider hat unsere Tochter
gleich am ersten Tag ^{left} ihre neue Kamera
im Dom liegen gelassen. Aber zum Glück
hat der nette Reiseführer sie wieder-
gefunden und im Hotel abgegeben. Ich
freue mich auf dich.

1000 Küsse Melanie



sweetie

Hallo Süße! Bin gerade in Köln und habe den alten Dom besichtigt. Eigentlich langweilig, aber mit diesem Reiseführer ein großer Spaß! Habe die neue Kamera extra im Dom liegen gelassen. Er hat sie gefunden und mir ins Hotel gebracht. Zum Dank habe ich ihn auf eine Cola eingeladen. Wir sind in den besten Club der Stadt gegangen. Das war der schönste Abend der Ferien. Dickes Bussi!
Gestern um 14:32

Charlotte

[Antworten](#)

5 Der berühmte Dom ist wirklich sehenswert.

- a -e oder -en? Markieren Sie die Adjektive nach definitem Artikel in den Texten in 4 und ergänzen Sie die Tabelle.

Nominativ	Akkusativ	Dativ
Mir gefällt/gefallen ...	Ich finde ... toll	mit ...
• der berühmte Dom	den alt__ Dom	dem nett__ Reiseführer
• das bunte Fenster	das bunte Fenster	dem bunten Fenster
• die neue Kamera	die neu__ Kamera	der neuen Kamera
• die netten Leute	die netten Leute	den netten Leuten

GRAMMATIK

- b Sie sind als Tourist in Köln. Notieren Sie Ihre Interessen.

Was gefällt Ihnen?

das alte Rathaus, ...

Was finden Sie un interessant?

den berühmten Dom

Wo sind Sie am Abend?

in dem schicken Club



Dom – berühmt



Club – schick



Restaurant – deutsch



Klosterkirchen – groß



Brauhaus – traditionell

7 Sie bekommen für ein Wochenende (Samstag/Sonntag) Besuch von einer Freundin / einem Freund.

a Arbeiten Sie zu viert und sammeln Sie. Was bietet Ihre Stadt/Gegend? Was zeigen Sie Ihrem Besuch?

- Ich gehe mit meinem Besuch meistens ins Filmmuseum.
Da gibt es oft interessante Ausstellungen.
- Ich zeige meinem Besuch immer den alten Kaiserdom. ...

Filmmuseum
der alte Kaiserdom

...

b Was machen Sie wann? Planen Sie nun das Wochenende.

Wollen wir zuerst / danach / am Samstagabend ... besichtigen/ansehen?

Und am Sonntag können wir in/ins ... gehen.

... ist wirklich ^{worth seeing} sehenswert/beeindruckend/toll/...

Das wird bestimmt ...

... gefällt unserem Besuch bestimmt/sicher.

Was denkst du / denkt ihr?

☺

Ja, das ist eine gute Idee.

Einverstanden. I agree

Ich bin (auch) dafür. Gute Idee!

Ja gut, machen wir es so.

Also gut.

☹

Das können wir doch später auch noch machen.

Wollen wir ^{rather} nicht lieber zuerst/danach/am Abend ...

Ich bin ^{against it} dagegen. / Muss das sein? Das ist doch langweilig.

Ich finde das nicht so gut.

Samstag

Sonntag

Filmmuseum

...

c Präsentieren Sie Ihr Wochenende im Kurs.

Zuerst gehen wir ins Filmmuseum.

Danach ...

SCHREIBTRAINING

8 Etwas schriftlich vorschlagen

Schlagen Sie Ihrer Freundin / Ihrem Freund aus 7 vor, was Sie am Wochenende alles machen können. Schreiben Sie ihr/ihm eine Postkarte oder eine E-Mail. Verwenden Sie Ihre Planung aus 7.

... besichtigen/ansehen | in/ins ... gehen | ... ist wirklich sehenswert/beeindruckend/toll/... |
... gefällt Dir bestimmt/sicher. | Das wird bestimmt ...

Liebe/Lieber ...

ich freue mich schon sehr auf das Wochenende

und ich habe auch schon Pläne gemacht:

Am Samstag können wir zuerst ...

Danach ...

Am Nachmittag ...

Am Abend ...

Und am Sonntag ...

Was denkst Du? Einverstanden?

Oder hast Du andere Wünsche?

Liebe/Viele Grüße



GRAMMATIK

Adjektivdeklination: definiter Artikel

	Nominativ	Akkusativ	Dativ
	Mir gefällt / gefallen ...	Ich finde ... am besten.	mit ...
●	der berühmte Dom	den alten Dom	dem netten Reiseführer
●	das bunte Fenster	das bunte Fenster	dem bunten Fenster
●	die neue Kamera	die neue Kamera	der neuen Kamera
●	die netten Leute	die netten Leute	den netten Leuten

KOMMUNIKATION

etwas gemeinsam planen

Wollen wir zuerst / danach / am Samstagabend ... besichtigen/ansehen?
 Und am Sonntag können wir in/ins ... gehen.
 ... ist wirklich sehenswert/beeindruckend/toll/...
 Das wird bestimmt ...
 ... gefällt unserem Besuch bestimmt/sicher.
 Was denkst du / denkt ihr?



Ja, das ist eine gute Idee. Einverstanden.
 Ich bin (auch) dafür. Gute Idee!
 Ja gut, machen wir es so.
 Also gut.



Das können wir doch später auch noch machen.
 Wollen wir nicht lieber zuerst/danach/
 am Abend ...
 Ich bin dagegen. / Muss das sein? Das ist doch
 langweilig.
 Ich finde das nicht so gut.

etwas berichten

Zuerst gehen wir in/ins ... Danach ...